

Reueanfälle von Vorgesetzten

Beitrag von „oberfrangn“ vom 21. November 2003 20:43

Ein neues Absurdum aus der Reihe "Inside Referendariat"

Da neigt sich die Ausbildung nun langsam dem Ende entgegen und plötzlich haben diverse unserer Vorgesetzten Reueanfälle von wegen "Wir sind doch auch nur Menschen, heul, eigentlich wollten wir Ihnen ja gar nix Böses tun, das Referendariat ist nun mal eine blöde Zeit, wir haben das ja ebenfalls durchgemacht, schluchz..."

Irgendwie kann ich das nicht verstehen. Abgesehen davon, dass diese Menschen in ihrem Leben wohl fast nur gute Noten kassiert haben (sonst wären sie ja nicht da, wo sie sind) und so kaum wissen können, was es für mich höchstpersönlich bedeutet, wenn ich in einer wichtigen Prüfung eine 5 kassiere (zum Glück nur einmal passiert) - wie kann man es sich anmaßen, erst manchen Leuten die Zukunftsperspektive durch schlechte Noten (die in unsererm Seminar sowieso überproportional häufig gefallen sind, verglichen mit anderen Seminaren) zu versauen und dann auf einmal Gewissensbisse zu bekommen?

Ich konnte mich da echt grad noch beherrschen. Sollte das aber noch einmal passieren, platzt mir garantiert der Kragen. Eh schon egal, denn Beurteilungsnoten sind fertig.

Ähnliches erlebt?

Beitrag von „Hermine“ vom 21. November 2003 21:39

ooooooooooooojaaaa -und ich könnte meine lieben SL jetzt noch umbringen dafür!!! Das begann bei uns schon mit dem letzten Ausbildungsabschnitt und deshalb hab ich mich nach jedem Unterrichtsgespräch gefragt, was das denn soll- uns ist dann nach der Prüfung aber auch der Kragen geplatzt- keine Seminarfahrt, keine Abschiedsfeier, nix, was wir freiwillig mit den SL noch unternehmen wollten- daraufhin hieß es widerum, wie undankbar wir doch seien.

Vorsicht allerdings mit den Beurteilungsnoten, der Chef kann "auf Anraten" der Ausbilder zumindest noch einen netten Vermerk in die Personalakte setzen. Also, Zähne zusammenbeißen und denken: Ab Februar könnt ihr mich eh alle mal- übrigens, einer unserer SL hat es sich nicht nehmen lassen, noch nach bestandenen (!) Examen sich bei uns in den Unterricht zu setzen- nur so als beratende Funktion *wild mit den Augen funkeln und mit den Zähnen knirsch*

Hermine

Beitrag von „Meri“ vom 1. Dezember 2003 22:50

Hi Oberfrangn,

so eine ähnliche Situation hatte ich auch gerade. Eine Seminarleiterin hat mir nun eine sehr nette Mail geschrieben und bot mir an, sich mit mir über die Arbeit zu unterhalten. Was das noch nützten soll?



Gruß

Meri